

Startup COMECO kündigt erste App für Lifestyle-Banking an – TEO wird innovatives Online-Banking mit smartem Commerce verbinden

Stuttgart, den 28. August 2019 – Das Stuttgarter Startup COMECO kündigt mit TEO die erste App für Lifestyle-Banking an, die zukünftig auch Bankkunden in Europa nutzen können – der Start ist zunächst für Deutschland, Österreich und die Schweiz geplant. Die Lösung wird innovatives Online-Banking mit smartem Commerce verbinden und TEO Nutzer im Alltag bestmöglich unterstützen sowie ihnen helfen, Zeit und Geld zu sparen. TEO vernetzt Finanzdienstleister/Banken mit den Anbietern von Lifestyle-Produkten und -Dienstleistungen (wie z.B. vergünstigte Gutscheine von Rossmann, About you, Tchibo, etc.) und schafft so für die TEO-Nutzer/Bankkunden ein breitgefächertes Angebot. Für die Beta-Version kann sich bereits jeder Bankkunde auf goteo.de registrieren und dabei unterstützen, den letzten Feinschliff mitzugestalten. Sieben Sparda-Banken konnten als erste Bank-Partner gewonnen werden. TEO-Nutzer dieser Banken können direkt über die App mit ihrer Sparda-Bank kommunizieren und interagieren. Mit weiteren Banken werden Gespräche geführt.

TEO: Innovative Banking-Features + attraktive Gutschein- und Marktplatzangebote = Lifestyle-Banking

Innovative Banking-Features werden das klassische Online-Banking inkl. Fotoüberweisung ergänzen und für viele Bankkunden von großem Nutzen sein. Diese sind: ein Multibanking, mit dem man alle Bankverbindungen in einer App zusammenführen kann. Der Vertragsmanager identifiziert aus den Kontoumsätzen die eigenen Verträge und erinnert auf Wunsch an Kündigungstermine. Das Finanzwetter berechnet, wieviel Geld man bis zum nächsten Gehalt / Geldeingang zur freien Verfügung hat. Die Sparboxen helfen, Geld auf einem virtuellen Unterkonto zur Seite zu legen. Für hohe Sicherheit sorgen dabei ein Datencockpit für den Nutzer, Passwort, Fingerprint und Face-ID sowie der Betrieb in zertifizierten deutschen Rechenzentren.

Attraktive Gutscheinangebote von derzeit 25 Händlern wie z.B. Rossmann, RunnersPoint, About you, toom Baumarkt oder Tchibo sowie Produkt- und Dienstleistungsangebote aus den Bereichen Mobilität, Hobby, Freizeit und Urlaub helfen dem TEO-Nutzer dabei, bares Geld zu sparen.

„Im Schnitt hat jeder Deutsche auf dem Smartphone über 80 Apps installiert, davon auch mehrere rund um die Finanzen. Das Thema Finanzen wollen wir in einer Übersicht bündeln und darüber hinaus zusätzlich attraktive und passende Lifestyle-Angebote in einer einzigen App ergänzen“, erklärt Stefan Bisterfeld, Geschäftsführer der COMECO GmbH & Co. KG. „Die Tatsache, dass wir mit den teilnehmenden Sparda-Banken schnell eine sehr hohe Nutzeranzahl erreichen können, macht TEO schon im frühen Stadium als Plattform interessant. Marktplatzteilnehmer können sich rasch und mit innovativen Funktionen mit der großen TEO-Community verknüpfen. Weitere zum TEO-Konzept passende Partner können schnell und api-basiert angeschlossen werden.“

Sieben Sparda-Banken als erster Finanzdienstleistungspartner gewonnen

In der Vorbereitung des Starts von TEO hat COMECO eng mit den Investoren zusammengearbeitet, die hinter der Startfinanzierung stehen. Dies sind derzeit die sieben regionalen Sparda-Banken Augsburg, Baden- Württemberg, Hessen, München, Nürnberg, Ostbayern und West.

Als erster Finanzdienstleister konnten diese Sparda-Banken zusätzlich als Bank-Partner auf der TEO-Plattform gewonnen werden. Dadurch erhalten sie moderne und innovative Möglichkeiten mit ihren Kunden auf TEO zu kommunizieren und zu interagieren. Der Großteil dieser sieben Banken beteiligt sich bereits an der aktuellen TEO Beta-Phase, zu der sich übrigens jeder Bankkunde – unabhängig von einem Konto bei einer Sparda-Bank - auf goteo.de registrieren kann. „TEO wird als digitaler Kontaktpunkt von allen Bankkunden in Europa genutzt werden können. Daher sprechen wir mit zahlreichen Banken und Finanzdienstleistern in Europa hinsichtlich einer Kooperation auf unserer TEO-Plattform“, so Claus Till, Geschäftsführer der COMECO.

Die aktuelle Beta-Phase ermöglicht COMECO den optimalen und kundenzentrierten Feinschliff für die TEO-Applikation, welche im Herbst zunächst als mobile App starten wird. COMECO kündigt bereits für den Jahresbeginn 2020 auch eine Web-Version für Notebooks und Desktop-PCs an.